

NEWS

Umweltcluster ECEXA stellte Entwicklungsprojekt auf der Konferenz „Perspektiven für nachhaltigen Frieden und Entwicklung im Horn von Afrika“ bei den Vereinten Nationen in Wien vor.

Hochrangige Diplomaten Österreichs und der „Horn von Afrika“ Länder gaben auf der Konferenz einen Einblick in ihre Erfahrungen und drückten Ihre Wertschätzung für die vorbildliche Zusammenarbeit der Horn von Afrika Länder aus. Das Gipfeltreffen zwischen dem Präsidenten Eritreas Isaias Afwerki und dem äthiopischen Premierminister Abiy Ahmed in Asmara am 9. Juli 2018 war der Beginn einer fruchtbaren Zusammenarbeit der Nachbarländer und die Grundlage für neue Beziehungen zwischen den Ländern Dschibuti, Eritrea, Äthiopien, Somalia, Süd-Sudan und Sudan. Dr. Werner Fasslabend unterstrich die geostrategische Bedeutung der Region für Europa, den Golfstaaten, den Mittleren Osten und Südafrika. Einen Ausblick auf die Möglichkeiten und Herausforderungen für die Entwicklung der Region in der Zukunft boten namhafte Botschafter der Region Hr. S.E. Mirghani Abbaker Altayeb **Bakhet**, Hr. S.E. Aden Mohamed **Dileita**, Hr. S.E. Mahad Ahmed **Haji** sowie Hr. S.E. Abdulkadir Bakri **Hamdan**.



Foto 1: Dr. Werner Fasslabend (AIES), Reinhard Trinkl (ECEXA), Tageldin Hamad (Vice President UPF International), Peter Haider, (Präsident UPF Österreich) Foto 2: Dr. Werner Fasslabend, Sandor Habsburg-Lothringen, Vize-Präsident vom "Verein zur Förderung des Friedens, Dr. Abdalla Sharief (UNCAV), Reinhard Trinkl (ECEXA) Foto 3: Dr. Abdalla Sharief (UNCAV), Dr. Werner Fasslabend (AIES)



(Foto 1: Redner der 2. Sitzung, Foto 2: Botschafter Abdulkadir Hamdan mit Peter Haider, President UPF Austria)

Mehrere Experten gaben einen Überblick über ihre Aktivitäten in der Region. Neben Hr. Shaukat **Abdulrazag**, Hr. Abdalla **Sharief**, Hr. Captain Simon **Gebre**, Hr. Yohannes **Neguse**, Hr. Hassan Eltigani **Malic** war auch der österreichische Umweltcluster ECEXA mit Projektmitarbeiter Hr. Reinhard **Trinkl** vertreten, der das Entwicklungsprojekt für das Horn von Afrika vorstellte.

Der Letter of Appreciation wurde dann an Hr. S.E. Abdulkadir Bakri **Hamdan**, Permanent Mission of Eritrea to the UN, ausgehändigt.